

Auswertung der Wirkungskennzahlen der Suchtberatungsstelle Caritas Ulm für Stadt Ulm und Alb-Donau-Kreis

Kennzahl 1: Art der Beendigung bei Betreuungen mit 2 oder mehr Kontakten

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013
Anzahl der Fälle insgesamt	543	578	578	576	503
Art der Beendigung					
- einvernehmlich	48,5 %	48,5 %	47 %	47 %	52 %
- Abbruch	19,7 %	26,5 %	24 %	26 %	27 %
- Weitervermittlung	21,7 %	18 %	18 %	16 %	16 %
- sonstige	13,2 %	7 %	11 %	11 %	5 %

Anmerkung:

Die Anzahl der Fälle insgesamt hat sich in den vergangenen Jahren auf hohem Niveau stabilisiert. Der leichte Rückgang in 2013 begründet sich im Personalwechsel und damit verbundener Einarbeitungszeit.

Kennzahl 2: Veränderung des Konsumverhaltens bei Betreuungen mit 2 oder mehr Kontakten

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013
Anzahl der Fälle insgesamt	543	578	578	576	503
Anzahl der Konsumtage vor der Beratung	4616	5555	5116	4552	3680
Anzahl der Konsumtage nach der Beratung	1332	1753	1662	1483	1249

Anmerkung:

Bei der Darstellung der Konsumtage handelt es sich um Aussagen Betroffener am Anfang und am Ende der Betreuung und damit um "weiche" Zahlen. Mit berücksichtigt werden Angaben Angehöriger sowie medizinische Berichte oder Laborwerte.

Kennzahl 3: Vernetzung Klient bei Betreuungen mit 2 oder mehr Kontakten

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013
Anzahl der Fälle insgesamt	543	578	578	567	503
Anzahl der Vernetzungen	866	758	1012	1453	708
Anteil der Vernetzungen / Klient	1,58	1,3	1,75	2,62	1,41

Anmerkung:

Eine gelebte Zusammenarbeit an gemeinsamen Schnittstellen ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal. Durch ein aktiv genutztes Netzwerk der Hilfen bis hin zu Einzelfallkonferenzen kann die Beratung qualitativ verbessert werden. Eine hohe Anzahl von Vernetzungen verdeutlicht die Komplexität der Beratung und Behandlung.